

- V -

21. Mai 2012
☎ 1289



An - 16 -

Ausschuss für Schule, Jugend, Bildung am 30. Mai 2012

Guten Tag Frau Stadtverordnetenvorsteherin Friedrich,

in der letzten Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Bildung habe ich zugesagt, die Beantwortung der Anfragen

- ~~101.17.885~~
- ~~101.17.398~~
- ~~101.17.397~~
- ~~101.17.398~~
- ~~101.17.399~~
- ~~101.17.427~~
- 101.17.430

schriftlich mit der Einladung zur nächsten Sitzung am 30. Mai 2012 mitzuschicken.

Freundliche Grüße


Anhe Jans
Stadträtin

Anlagen

Aufgabe 101.17.430

Raumnutzungskonzept für die Gebäude der ehemaligen Heinrich-Steul-Schule

1. Wie sieht das Raumnutzungskonzept für die Gebäude der ehemaligen Heinrich-Steul-Schule aus?

Der Komplex besteht aus vier Gebäudeteilen.

In dem Komplex ehemalige Klassenräume sollen Hortgruppen, soziale Gruppenarbeit u.ä. stattfinden.

In dem Komplex ehemalige Fachräume wird die Kinder- und Jugendförderung einziehen und dort das Kinder- und Jugendzentrum weiter führen.

In dem Gebäudekomplex Küche und Werkräume wird es zu einem Überlassungsvertrag an piAno e.V. kommen. Der Verein arbeitet für die GWG im Rahmen von Nachbarschaftshilfen und bietet Mittagstisch, Cafe, Aufenthaltsräume u.ä. an. Es ist vereinbart, dass der Hort die Mensa nutzen kann, um das Mittagessen einzunehmen. Dadurch ist ein Kontakt zwischen den Generationen sicher gestellt.

Im Gebäudekomplex ehemals Verwaltung soll auch die zukünftige Verwaltung stattfinden, hier wird die Kinder- und Jugendförderung Büros erhalten, sowie die Familiennetzwerkkoordinatorin.

Die Gymnastikhalle wird auch weiterhin von den Vereinen genutzt. Die Kinder- und Jugendförderung und die die Kindertagesstätte haben ebenfalls Interesse an der Nutzung angemeldet.

2. S.o.

3. Wie viele neue U3- Plätze können für den Stadtteil geschaffen werden?

Es werden zwei Gruppen eingerichtet a 10 Plätze. Ein höherer Bedarf ist derzeit nicht vorhanden. Der Umzug der Hortgruppen führt zu einem Verzicht eines Neubaus.

4. Wie sieht die Kostenplanung dafür aus?

Die Umzüge und der Umbau würden 423.000,00 € kosten. Eine Investitionsprüfung findet derzeit statt, ein Ergebnis liegt -51- noch nicht vor.

Die Mittel sind für den HH 2013 beantragt.